

25.07.11

# Heiteres Theater im Villmarer Pfarrgarten

Theatergruppe bietet an drei Abenden drei Kurzstücke



Edith Brahm und Josef Caspari im Stück „Der Wasserkopf“. Am Samstag wurde für „Theater im Pfarrgarten“ erstmals unter freiem Himmel im idyllischen Pfarrgarten geprobt. Fotos: Egenolf (2)

**Der idyllische Pfarrgarten im Schatten der Kirche „St. Peter und Paul“ wird in diesem Jahr erstmals zur Freilichtbühne umfunktioniert. Am Freitag, 5. August, ist Premiere.**

Villmar. „Hilfe, Hilfe!“ schallte es am Samstag durch den Villmarer Pfarrgarten. Doch dort war niemand in Not. Vielmehr probte die Theatergruppe Villmar für die bevorstehende Freilichtaufführung „Theater im Pfarrgarten“. Das lockte auch einige Zaungäste an, die schon einmal eine Kostprobe der zur Aufführung kommenden Stücke erhaschen konnten. Petrus scheint zudem ein Theaterfreund zu sein. Wenn sich auch den ganzen Tag über Wolken und Sonnenschein bei kühlen Temperaturen abwechselten, so blieb es doch trocken. Erst als am späten Nachmittag die Probe beendet war, begann es zu regnen.

Am Freitag, 5. August, 20 Uhr, steigt im Pfarrgarten unter freiem Himmel die Premiere. Weitere Aufführungen sind am Samstag, 6. August, 20 Uhr, und am Sonntag, 7. August, 19 Uhr. Einlass ist jeweils eine Stunde vorher.

### Drei heitere Kurzstücke

Seit einigen Wochen wird bereits eifrig unter der Regie von Gerhard Egenolf geprobt. Drei heitere Kurz-

stücke hat sich die Theatergruppe aufs Programm gesetzt. „Was wird denn aus der Silberhochzeit“, „Der Wasserkopf“ und „Golden Girlies“ sind die Titel der drei humorigen Stücke. Dabei werden zwischenmenschliche Beziehungen überspitzt dargestellt. Das Publikum kommt dabei auf seine Kosten, wird ihm die eine oder andere Situation doch sicherlich bekannt vorkommen. Ob Vereinsmeierei, körperliche Wehwehchen, Ehezwist, Klatsch und Tratsch oder Umgang mit dem Alter – der alltägliche Wahnsinn wird humorvoll aufs Korn genommen. Und wie man es von der Theatergruppe gewohnt ist, natürlich in Villmarer Platt. Die Zuschauer sitzen, wie schon bei „Theater im Hof“ (2004 und 2008), während der Aufführung auf Bänken und an Tischen, für Getränke und kleine Speisen wird gesorgt.

### Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf für „Theater im Pfarrgarten“ hat bereits begonnen, und das Interesse in Villmar und Umgebung ist groß. Wer sich dieses besondere Theaterereignis nicht entgehen will, sollte sich die Karten im Vorverkauf besorgen, denn die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Karten zum Preis von 7 Euro gibt es in Villmar bei Elektro Brahm & Klersy in der Limburger

Straße 1, und bei der Gemeindekasse im Rathaus Villmar.

Eigentlich hätte in diesem Jahr turnusgemäß ja wieder Theater in der König-Konrad-Halle auf dem Plan gestanden, doch die Renovierung der Halle machte der Theatergruppe einen Strich durch die Rechnung. Ausfallen lassen wollte man das Theaterspiel aber nicht, und so kam man auf die Idee, nach den erfolgreichen Veranstaltungen „Theater im Hof“ erstmals „Theater im Pfarrgarten“ aus der Taufe zu heben. Pfarrer Günter Daum war von der Idee begeistert und so stand der Realisierung des Theaterprojekts nichts mehr im Wege.

Die Theatergruppe Villmar wurde 1998 ins Leben gerufen, um im Jahr 1999 zum 250-jährigen Bestehen der Pfarrkirche Villmar im Rahmen der Feierlichkeiten ein Theaterstück aufzuführen. Seit der Zeit hat die Gruppe den Besuchern im zweijährigen Rhythmus viele schöne Theaterabende beschert. In all den Jahren hat sich die Gruppe auch gemeinnützig und sozial engagiert und aus den Erlösen ihrer Theaterveranstaltungen bisher über 15 000 Euro gespendet.

Weitere Informationen auf der Internetseite der Theatergruppe unter [www.theatergruppevillmar.jimdo.com](http://www.theatergruppevillmar.jimdo.com). eg



Hier sind die Akteure für den Einakter „Golden Girlies“ am Werk.